

Z. >002. (3)

## Kundmachung, betreffend die Vermüthung der KaMhhatts u. Traiteurie- Lokalitäten in Casino-Ge- bäude zu Laibach.

Vom 2<sup>ten</sup>. 3prill 18Z3 an werden die Oajfchhaus - und Traiteurir-Lokalitäten im Cafino-Gedäude zu Laibach auf fünf Jahre an einen Unternehmer vermiethet, welcher als Geschäftsletter der Casino.Gesellschaft, die der letzteren zustehenden Gewerbsdefugnisse nach den dießfalls bestehenden Bestimmungen auszuüben hat.

Die Vermischung jener Lokalitäten wird im Wege schriftlicher Offerte eingeleitet, welche entweder für alle Lokalitäten zusammen, oder für die Cafeterie - oder Tratteune« Lokalitäten allein entgegengenommen werden, und welche längstens bis 15. August l. F. an die Cafino-Direktion in Laibach versiegelt zu übergeben, oder gehöng markirt einzusenden sind.

Die Offerten-Bedingnisse können vorläufig dem Casino - Custos eingesehen oder in Abschrift behoben werden; auch werden dieselben den Unternehmungslustigen über gehörig markirte Zuschriften und gegen Uebermittlung der doppelten Briefmarke zugesendet werden.

Jedes Offert muß die deutliche Angabe des Namens, des Charakters, oder der Beschäftigung und des Wohnortes des Offerenten, die buchstäbliche Auszeichnung der angebotenen Summe, und nebst dem bedingenen, im fünften Theile des offerirten Jahres-Miethzinses bestehenden Vadium auch die Zusicherung enthalten, daß der Offerent von den dießfälligen Nedingnissen Kenntniß genommen und sich denselben unterziehen wolle.

Von der Direktion des Casino-Vercins in Laidach.

Laibach am 6. Junl 18Z7.

Z. 1088. (!)

## Kundmachung.

Montag den 6. Juli 13Z7 werden im Haust Nr. 47 am Alten-Markte im 1. Stocke verschiedene Gegenstände, als: Zimmereinrichtung, Pränoson, Silbergeräthe, Kleider, Wäsche und Küchengeräthe :c., gegen gleich bare Bezahlung im Lijitationswege verkauft werden.

Laidach am 30. Juni 1857.

Z. 915. (5)

Auf nachfolgende, zur Aufnahme in unser Blatt eingesandte Korrespondenz glauben wir die Herren Oekonomen besonders aufmerksam machen zu müssen.

Auf Verlang« meh'erer Oekonome« m>d Viehbesiöer ist vo» mir das in der Kreisapotheke zu Korneubnrg in Niederösterreich erzeugte Vieh»Nähr« und Heilpulver durch längere Zeir a», verschiedenen HailZrhierc:, mid in verschiedenen Krankheile» versucht und angewendet worden, und ich kann nicht Imchin, dasselbe

bei z'koiejeiz als Präservativ, und Heilmittel gegen Drüsenkrankheiten gegen Braune, Strengel, gastrische Fieber, gegen InNilsn« bei verschiedenen Koliken und beim Blutharnen; beim l5il«tvi«?l» gegen chronische Unverdaulichkeit, Aufblähen, Magen Husten, Verstopfui'g, souie gçgen das Blauwerden der Milch z» empfehlen.

Ebenso hat eg sich bei der Blutstaufe der i8ol,«s<? zum Nutzen gezeigt.

Dieses bescheiniget hirmit auf Verlangen der Wahrheit gemäß

«ö«^«ll»u, den 14. M^z »857.

Dr. MU,

Mit dem Original wörtlich übereinstimmend, bescheiniget

Urv»«««, den 16. März 1857.

Was Vorsteheramt des Negierungs-De^irkes.

«6 ^ 6. ReilNllm.

Echt zu beziehen in Laibach bei Herrn ^, »t««» lirl8pv«'; — mVleiberg: D. H^olil. «««»uU»; — in Bleiburg: «?. ^V<IVon«, »s, Apotheker, und 5. O»„6ut«<»; — in Cilli: «. «i.D«Hz, <»^; — in Friesach: HV. lAle,lv«'; — in Hermagor: «l. M»^»: — in Feldkirchen: l^, z. Hl»ol»t „nd <D»rz /8ti»^l»z; — in Krainbi, rg: »ollauni^ß-, Apotheker, u. V'. «i.i'iper; — in Ncumarkt: «^ «otiQ, ««»H<?l»e^; — in St. Andrä: «t. »<«rt': — in St. Veith: ^««'. ^S, »t»i nnd W'. Mir«„lF^l««n<»5 Witwe; — in Völkermarkt: «?. «««lt«; — in Untervrauberg: ^, Vo«, »i«8'» H^itv«? 3 — in Wolfsberg: Lc>ekO^ und li. z'irks«'.

Z. lua^ (2)

## Zu Fest- und Prüfungsgeschenken

für die reifere Jugend von 11) bis 15 Jahren empfehlen wir das bei uns erschienene, in allen Buchhandlungen vorrätthige

6 Bändchen, jcdcs Mit 1 Bilde.  
Gcsmmmpreis 3 ft. C. M.

- Fürchtet den Herrn )c. 5 Erzählungen vo» v. ?l m t> a ch.
- 2 DaS Vaterland. Panorama Oestreichs v. MoShamcr.
- « Die Abteim Niedcröstr,rich< von I. V. Hardtmuth.
- >2 Dichttrstimmm. Deklamationsbuch v. L. G. Neumann.
- » Berühmte Ocsterrichr. (15 Biographien.)
- » Sffizzen aus der Naturkunde ,c. v.l! Is. Täuber.

Das Iugend-Albnm ward vom bischöfl. Konsistorium in Linz zu Prämien empfohlen und kann sonach als eine bewährte Iugendlektüre gelten.

A. Pichler's Witwe st Sohn.

Auch vorrätthig bei ^i. l.c^«l»V^^ Buchhändler in Laibach.

3. 1065. (2)

## Deffentliche Empfehlung.

Indem ich nach dem Hinscheiden des Herrn Betge die Fortführung unseres Geschäftes allein übernommen, erlaube ich mir, allen jenen verehrten Herren, welche meinen seligen Geschäftsgenossen, mit ihren werthen Zutrauen beehrten, mich höflichst zu empfehlen mit der Bitte, des nämlichen Zutrauens auch mich, der ich dasselbe zu rechtfertigen nach Kräften bemühet bleiben werde, fortan würdigen zu wollen.

August Marschalek.

8- 1047. (3)

## Verkauf.

Nahe der Stadt Laibach ist eine schöne Realität aus freier Hand gegen sehr billige Zahlungsbedingnisse zu verkaufen, dieselbe besteht aus einem nen gebauten stockhohen Hause, mit 40 Zimmern, 3 Sparküchen, Speisekammer, 3 Kellern, dann einem kleineren Haus mit ö Zimmern, 2 Küchen, Stallungen, einem Schweizerhaus mit 2 Zimmer«, und Stallung.

Diese Realität kann fo^letch in Besitz genommen werden sammt der ganzen heurigen Fechsung mit beiläufig 400—MO Zentner Heu, dann die ganze Ansaat von Weizen, Wmter^ und Sommerkorn, Gerste, Hafer, Kukurutz, Erdäpfel, OM:c., einem Weingarten von circa 1'/- Joch, auch kann daselbst jdie Seidenzucht in Folge der Menge Maulbeerbaume betrieben werden.

Das Nahcre ist schriftlich oder mündlich zu erfahren in der Theatergasse Nr. 2ü, der Stern-Allee viz-k-v^in lder Handlung Mally s5 Veskovie.



Die k. k. W<sup>W</sup>W<sup>e</sup> privilegirte

**Gesellschaft**

# „Nuova Società Commerciale di Assicurazioni“

unter der Firma:

hat beschlossen, für die Verwaltung ihrer Operationen  
im Kronlande Krain

eine eigene Oanptagentschaft in Laibach einzusetzen.

Die unterzeichnete Hauptagentschaft ist somit ermächtigt, Versicherungen gegen Brandschaden bei Gebäuden aller Art, Fabriken, Maschinen, Requisiten und Vorräthen, Warenlagern, Viehgattungen, Ackergeräthschaften, Feld- und Wiesenfrüchten, Möbeln, Einrichtungs- und Kleidungsstücken und Fahnisse aller Art,

im Namen und für Rechnung der k. k. privil. Nuova Società Commerciale di Assicurazioni in Triest zu leisten, und die Polizzen hierüber auszustellen,

so wie Anträge von

Lebensversicherungen in allen denkbaren und möglichen Kombinationen, wie Kapitalien oder Renten, zahlbar nach dem Ableben des Versicherten, an dessen Erben, Rechtsnehmer, Zessionäre oder im Voraus bestimmte Personen,

Dergleichen, zahlbar an den Versicherten selbst, wenn derselbe eine bestimmte Anzahl Jahre überlebt, zu welcher Kategorie auch die so wohlthatigen Aussteuereversicherungen und Tontinen-Anstaltungen Vereine für Kinder gehören;

Leibrenten, auf eine oder mehrere Personen, u. dgl. m. entgegen zu nehmen; und werden den Versicherungsnehmern die möglichsten Erleichterungen und billigsten Prämien, gleich andern akkreditirten Versicherungsanstalten, zugesichert.

Diese reichlichst dotirte Versicherungs-Gesellschaft welche durch die Betheiligung des bedeutendsten Geldinstituts der Monarchie an ihren Geschäften, nämlich der

## k. k. priv. österr. Kreditanstalt für Handel und Gewerbe

eine noch größere Geldfestigkeit erlangt hat, gewährt also den Assekurirten alle möglichen Garantien, und sieht daher dem besten Gedeihen ihrer Geschäfte im Kronlande Krain entgegen, umsomehr, als sie sich durch eine reelle Handlungsweise und coulantes Vorgehen bei vorkommenden Schäden überall, wo sie ihre Operationen einführt, die ausgebreiteste Clientel zu verschaffen gewußt hat.

Zur schnelleren Vermittlung der Versicherungen sind in allen bedeutenden Städten und Ortschaften Krain's Distrikts-Agenten aufgestellt.

Laibach im Juni 1857.

## Die Hauptagentschaft für Krain

berf. f. privil. Nuova Società Commerciale di Assicurazioni in Triest

**Edmund Terpin,**

Handelsmann.

Geschäftslokale Hauptplatz Nr. R5.

## Viele sehr schöne Wohnungen

zu 7, 5, 3 und 2 Zimmern sammt Küchen u. zc., auch einzelne Zimnrüt und ohne Einrichtung sind im Coliseum täglich, oder auch später billigst zu vergeben. Zu jeder größern Wohnung kann ein abgesperrter Garten gegeben werden.

## Bon dem 1. Weinhandels-Verein

sind im Coliseum Dessert- und Assietten-Weine in versiegelten Bouteillen angekommen:

1 halb Bouteille echter Keischbacher kostet 33 kr.

1 " " " Radisoler " 34 kr.

1 " " " Radkersburger " 34 kr.

Bei Rückgabe jeder Bouteille, welche über die Wasse geholt wird, werden 4 kr. vergütet.